
Subject: Behandlung mit dermastamp bei längeren Haaren

Posted by [sebb187](#) on Tue, 05 Apr 2016 17:43:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

Ich nutze seit einiger Zeit den dermaroller für den vorderen Haaransatz und schmiere danach eine minox/ket Lösung darauf, ich habe das gefühl das sich schon kleinere Härchen bilden und es meiner Haut gut tut.

Ich würde das gern auch bei der Tonsur anwenden, habe aber längere Haare und denke das ich mir damit die Haare noch zusätzlich ausreiße..

Hat jemand Erfahrung bezüglich einer dermastamp Behandlung bei längeren Haaren ?!

Ich rede so von 4-5cm haarlänge.

Ich danke euch schonmal!

Subject: Aw: Behandlung mit dermastamp bei längeren Haaren

Posted by [haarigerharry](#) on Wed, 06 Apr 2016 22:45:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du weißt die Antwort doch schon. Der Roller reißt natürlich längere Haare aus weil er die aufwickelt, der Stempel wird das wohl kaum machen. Außerdem soll der Stempel sowieso weniger weh tun und kleinere Wunden machen anstatt die Haut aufzureißen.

Subject: Aw: Behandlung mit dermastamp bei längeren Haaren

Posted by [Gorilla](#) on Thu, 07 Apr 2016 06:14:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit welcher Nadel Längen stempelt ihr auf Kopfhaut ?

Und mit welchem im Gesicht gegen Falten ?

Subject: Aw: Behandlung mit dermastamp bei längeren Haaren

Posted by [kkoo](#) on Thu, 07 Apr 2016 06:31:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Stempel reißt keine Haare aus...

Subject: Aw: Behandlung mit dermastamp bei längeren Haaren

Posted by [kkoo](#) on Thu, 07 Apr 2016 06:34:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gorilla schrieb am Thu, 07 April 2016 08:14 Mit welchen Nadel Längen stempelt ihr auf Kopfhaut ?

Und mit welchem im Gesicht gegen Falten ?

Normalerweise beides 1,5 mm. Es wird allerdings gesagt, dass man auf der Kopfhaut sich stärker verletze müsste, um bessere Resultate zu erzielen, also bis richtig Blut kommt. Da wäre dann 2mm vermutlich etwas 'besser'/einfacher.

Subject: Aw: Behandlung mit dermastamp bei längeren Haaren

Posted by [Alecks](#) on Thu, 07 Apr 2016 06:40:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Thu, 07 April 2016 08:34 Gorilla schrieb am Thu, 07 April 2016 08:14 Mit welchen Nadel Längen stempelt ihr auf Kopfhaut ?

Und mit welchem im Gesicht gegen Falten ?

Normalerweise beides 1,5 mm. Es wird allerdings gesagt, dass man auf der Kopfhaut sich stärker verletze müsste, um bessere Resultate zu erzielen, also bis richtig Blut kommt. Da wäre dann 2mm vermutlich etwas 'besser'/einfacher.

ich sterbe schon bei 1.5mm tausend tode

Subject: Aw: Behandlung mit dermastamp bei längeren Haaren

Posted by [sebb187](#) on Thu, 07 Apr 2016 07:35:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also einfach auf die Haare Stampen und gut ?

Ich finde bei Amazon nur 2 verschiedene, den ganz kleinen und den großen, welchen nutzt ihr ?

Subject: Aw: Behandlung mit dermastamp bei längeren Haaren

Posted by [sebb187](#) on Sat, 09 Apr 2016 12:46:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe den mit 1,5mm und 60 Nadeln tut nicht weh, ist sogar angenehm wenn man juckende Kopfhaut hat

Subject: Aw: Behandlung mit dermastamp bei längeren Haaren

Posted by [ricc123](#) on Mon, 25 Apr 2016 08:29:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wollte jetzt auch mal anfangen mit Stampen 1.5mm 80 Nadeln.

Mit was desinfiziert ihr davor und danach?

Geht Sofasept?

Subject: Aw: Behandlung mit dermastamp bei längeren Haaren

Posted by [Jürgen87](#) on Mon, 25 Apr 2016 08:40:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Desinfektion

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/331349/#msg_331349

Ich desinfiziere momentan nur den DR vor und nach der Anwendung.

Kopfhaut und Wunden nicht, ich lasse ca. 24 Stunden eine Kruste bilden, dusche dann mit Wasser diese ab und lasse den Rest verheilen.

Subject: Aw: Behandlung mit dermastamp bei längeren Haaren

Posted by [Alecks](#) on Mon, 25 Apr 2016 08:47:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei 1.5mm blutet kaum was. desinfizierst du jedesmal deine finger wenn du dich wo pickst? abspülen u kuez alk am stamper reicht. Kopfhaut braucht nicht wirklich was, da die epidermis 4mm dick is...

Subject: Aw: Behandlung mit dermastamp bei längeren Haaren

Posted by [ricc123](#) on Mon, 25 Apr 2016 09:14:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alecks schrieb am Mon, 25 April 2016 10:47 bei 1.5mm blutet kaum was. desinfizierst du jedesmal deine finger wenn du dich wo pickst? abspülen u kuez alk am stamper reicht. Kopfhaut braucht nicht wirklich was, da die epidermis 4mm dick is...

also die KH zu desinfizieren hatte ich auch nicht vor.

Würde eigtl. das Topical danach auftragen, oder sind 1.5mm zuviel zur penetrationssteigerung?

Wollte eigtl. zum rantasten erstmal so ein mittelding aus penetration und wounding..

Subject: Aw: Behandlung mit dermastamp bei längeren Haaren

Posted by [Alecks](#) on Mon, 25 Apr 2016 09:24:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wirst du ja merken wenn nw auftreten. Aber nach 4 Std is es wieder recht dicht denk.ich.

Subject: Aw: Behandlung mit dermastamp bei längeren Haaren

Posted by [Jürgen87](#) on Mon, 25 Apr 2016 09:26:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tja, auf der einen Seite heißt es, selbst bei 0,5mm sollte man aufpassen mit den Wirkstoffen und auf der adneren Seite lese ich im SAGA Forum, dass die sich die Birne wundrollern und direkt danach Minox und Co. auftragen....
